



30. SEMINAR

PROGRAMM

16. bis 18. November 2006

**Sport- und Erlebnishotel
Gosau**

Sehr verehrte Kolleginnen und Kollegen!

Wenn heuer zum 30sten mal das Seminar der Österreichischen Chirurgischen Forschung stattfindet, so ist dies einerseits ein sichtbares Zeichen für die Vitalität der Gesellschaft, zum andern aber auch eine klare Positionierung, dass Fortschritte in der Chirurgie ohne Forschung und Innovation nicht denkbar sind. Es ist den Gründungsmitgliedern der Gesellschaft zu verdanken, dass sie bereits im Jahre 1976 erkannt haben, dass Forschung in den verschiedenen chirurgischen Fächern sehr oft mit ähnlichen Problemen kämpft und somit ein Erfahrungsaustausch innerhalb einer Gesellschaft und im Rahmen eines Seminars für alle von Nutzen sein kann.

Seit damals werden jedes Jahr chirurgisch relevante Themen möglichst breit und interdisziplinär präsentiert und diskutiert. Darin, vor allem aber auch im informellen, zwanglosen und freundschaftlichen Klima dieses Treffens und in der bewussten Förderung des chirurgischen Nachwuchses liegen die Stärken und das Besondere dieses Seminars.

Ganz in dieser Tradition haben wir auch heuer ein Thema gewählt, das wiederum einerseits verschiedene Organsysteme (Herz, Lunge, Niere und Leber) betrifft und andererseits uns klinisch und wissenschaftlich in unserer täglichen Arbeit beschäftigt:

DAS AKUTE UND CHRONISCHE ORGANVERSAGEN: DIAGNOSE-THERAPIE UND PROGNOSE

Schwerpunktmäßig sollen die „molekularen und zellulären Mechanismen“ beleuchtet werden, die dem Organversagen zugrunde liegen. Mit dem Erkennen dieser Mechanismen eröffnen sich „neue diagnostische Wege“ aber auch Möglichkeiten für „chirurgische oder interventionelle Lösungen“. Schlussendlich soll über „Unterstützungs- und Ersatzsysteme“ diskutiert werden, welche die Prognose in den letzten Jahren verbessert haben.

Ganz bewusst habe ich die Fachgesellschaften, die sich ebenfalls mit diesen Fragen beschäftigen, gebeten, die Patronanz für unser Seminar zu übernehmen, und zur aktiven Teilnahme eingeladen. Ich darf Sie daher alle ermuntern, Ihre Erfolge und Misserfolge mit uns gemeinsam zu diskutieren - nur so wird es uns möglich sein, aus Erreichtem und aus Fehlern zu lernen und eine bessere Medizin für unsere Patienten anzubieten. In diesem Sinn freue ich mich schon, Sie in Gosau im November begrüßen zu dürfen - auf eine spannende Diskussion und lange Herbstabende.

Bruno Podesser

30. Seminar, Gosau 2006

Anmeldung

- Veranstalter** Österreichische Gesellschaft für
Chirurgische Forschung
- Wissenschaftliche
Leitung** Univ.Doz. Dr. Bruno Podesser
Landeskrankenhaus St. Pölten
Abteilung für Herzchirurgie
Propst Führerstr. 4, A-3100 St. Pölten
Tel.: ++43-(0)2742-300-12606
e-mail: bruno.podesser@meduniwien.ac.at
- Tagungssekretariat** Bes. Einrichtung für Biomedizinische Forschung
Medizinische Universität Wien
Währinger Gürtel 18-20, A-1090 Wien
Tel.: ++43-1-40400-5221
Fax: ++43-1-40400-5229
e-mail: eva.klausner@meduniwien.ac.at
- Projektion** PowerPoint Präsentation
CD oder Memory Stick obligatorisch
PC und Beamer vorhanden
· Overheadfolien
· Video (VHS)
- Anmeldung** Wir ersuchen um Ihre Anmeldung bis spätestens

31. Oktober 2006
mit beiliegender Hotelanmeldung

entweder per E-mail oder Fax
an das Tagungssekretariat

Tagungsort

Sport- und Erlebnishotel Gosau
A-4824 Gosau 173
Tel.: ++43-(0)6136-8811-0
Fax: ++43-(0)6136-8811-315

Seminarpauschale Euro 90,--/Person/Tag (Halbpension)

Anreise per Bahn

Regionalzug von Attnang-Puchheim nach Steeg-Gosau
Abfahrt: 7:16 bis 20:11 Uhr alle Stunden, Fahrzeit ca. 75 min
Taxi von Steeg-Gosau zum Hotel ca. € 30,--

Wenn Sie einen **Transfer** Steeg-Gosau→Sporthotel wünschen, teilen Sie uns dies unter Angabe Ihrer Abfahrtszeit von Attnang-Puchheim auf dem Anmeldeformular mit.

Anreise per Auto

Von der A1 kommend Abfahrt Regau über Gmunden, Bad Ischl, Bad Goisern, Steeg nach Gosau
Von der A 10 kommend Abfahrt Golling über Abtenau, Russbach nach Gosau

- 19.00** **Begrüßung**
- 19.10** **U. Losert**
Festvortrag zum 30-jährigen Jubiläum
der Jahrestagung
- 19.30** **Empfangscocktail und Eröffnung der**
Tagung durch den Bürgermeister von
Gosau,
Herrn Gerhard Gamsjäger

anschließend gemeinsames Abendessen

9.00 Eröffnung
Bericht des Preisträgers 2005

Pathophysiologie des Organversagens I

Vorsitz: G. Klima (Innsbruck), B. Podesser (Wien)

J. Wojta (Wien)

Akutes/Chronisches Herzversagen (15')

**S. Semsroth, D. Wiedemann, S. Schneeberger, P. Friedl,
K. Zacharowski, G. Laufer, P. Petzelbauer (Innsbruck)**

Prevention of ischemia-reperfusion injury with the novel
fibrin-derived peptide B β ₁₅₋₄₂ in a rat heart transplant model
(10')

**K. Trescher, M. Bauer, R. Gottardi, W. Dietl, S. Hallström,
E. Wolner, B. K. Podesser (Wien)**

Endothelin-A-Rezeptorblockade in der chronischen
Herzinsuffizienz: Verbesserung der Kardioprotektion unter
Ischämie/Reperfusion
(10')

**D. Schmidt, L. Asmis, C. Breymann, M. Genoni, G. Zund,
S.P. Hoerstrup (Zürich)**

Tissue Engineering of Functional Vascular Grafts Using
Progenitor Cells (10')

10.30 Uhr Kaffeepause

Pathophysiologie des Organversagens II

Vorsitz: U. Brückner (Ulm), G. Brandacher (Innsbruck)

L. Kramer (Wien)

Akutes/Chronisches Multiorganversagen (15')

B. Sobhian, M. Jafarmadar, H. Redl, S. Bahrami (Wien)

Spezifische Störung der gastrointestinalen Durchblutung nach hämorrhagischem Schock: Therapeutischer Verbesserung der Mikrozirkulation erhöht die Überlebenschancen (10')

C. Benisch, A. Feder, S. Haindl, M. Jafarmadar,

A.V. Kozlov, H. Redl, S. Bahrami (Wien)

Die unterschiedliche Auswirkung einer mittels hypertoner Kochsalzlösung unterstützten hypotensiven Volumentherapie auf Hämodynamik, Immunantwort und Mortalität nach hämorrhagisch/traumatischem Schock (10')

T. Auer, S. Uranüs, N. Toprak (Graz)

Blutstillung bei Leber- und Milzverletzungen. Eine experimentelle Studie im Vergleich von autologen, heterologen und synthetischen Gewebeklebern (10')

Th. Moser, H. Schubert (Innsbruck)

Tyrolean Tensiometer – Ein neues Instrument zur einfachen intraoperativen Messung der Spannung von Arterien (10')

12.30 - 14.30 Mittagspause

Neue Wege in der Diagnostik und Prognostik I

Vorsitz: J. Wojta (Wien), Th. Wekerle (Wien)

B. Podesser (Wien)

Neue Wege in der Diagnostik und Prognostik aus der Sicht des Herzens (15')

R. Jarai, D. Haoula, S. Farhan, I. Tentzeris, K. Kalla, G. Zorn, J. Wojta, K. Huber, A. Geppert (Wien)

Plasma Interleukin – 6 and Nt-proBNP levels are strong and independent predictors of outcome in patients with cardiogenic shock (10')

H. Mächler, M. Perthel, G. Reiter, U. Reiter, M. Zink, P. Bergmann, A. Waltensdorfer, B. Rigler, J. Laas, R. Rienmüller (Graz)

Der Grund für das mögliche Organversagen nach Implantation von Mitralklappenprothesen liegt in den verschiedenen rotierten Prothesen ? Das intraventrikuläre Flussmuster in einer experimentellen MR-Studie (10')

W. Dietl, Y. Ma, B. Fellner, M. Bauer, K. Trescher, M. Gyöngyösi, O. Scheiner, E. Wolner, K. Hoffmann-Sommergruber, B. K. Podesser (Wien)

Si Ni Tang verringert ventrikuläres Remodeling durch Hemmung der Matrix-Metallo-Proteinase (10')

J. Müller, B. Kapeller, U.M. Losert, K. Macfelda (Berlin)

Der Effekt von Mikrostrom auf Kardiomyozyten und deren extrazellulärer Matrix spontan hypertensiver Ratten (10')

16.00 Uhr Kaffeepause

Neue Wege in der Diagnostik und Prognostik II

Vorsitz: R. Broll (Lübeck), L. Kramer (Wien)

G. Brandacher

Neue Wege in der Diagnostik und Prognostik aus der Sicht der Leber (15')

E. Barthelmann, W.D. Seeling, J. Gschwend, M. Weiss, H.Y. Hsiu, W. Du, T. Joos, E.M. Schneider, U.B. Brückner (Ulm)

Trauma dependent influence of the NAD(P)H:quinone oxidoreductase 1 (NQO1) C609T polymorphism and delta-9-tetrahydrocannabinol on the cytokine response (10')

C. Benisch, A. Feder, M. Jafarmadar, H. Redl, S. Bahrami (Wien)

Akutes multiples Organversagen nach hämorrhagisch/traumatischem Schock abhängig von der Narkose (10')

U. Bauer, W.D. Seeling, W. Du, H.Y. Hsin, T. Joos, M. Weiss, J. Gschwendt, E.M. Schneider (Ulm)

Cannabis (δ^9 -thc) supplemented opioid therapy reduces pro-inflammatory cytokines in sirs (10')

T. Woehrl, W. Du, A. Goetz, M. Weiss, L. von Mueller, E.M. Schneider, U.B. Brückner (Ulm)

Toll-like receptor 2 polymorphism and cytokine plasma patterns in bacterial vs. Candida associated sepsis (10')

Festvortrag

G. Koch (Wien)

**Innovation als Motor der Forschung – Forschung als
Quelle der Innovation**

**19.00 Fackelwanderung zur Moosalmhütte
mit anschließendem Abendessen**

Therapie I

Vorsitz: K. Macfelda (Wien), J. Bonatti (Innsbruck)

S. Aharinejad (Wien)
Zelltransplantation (15')

**N. Bonaros, R. Rauf, E. Werner, B. Schlechta,
E. Margreiter, E. Rohde, D. Strunk, A. Kocher, J. Bonatti,
G. Laufer (Innsbruck)**

Increased cell engraftment and neoangiogenesis after combined transplantation of skeletal myoblasts and angiopoietic progenitors in ischemic heart failure (10')

**Ch. Klaus, P. Nierlich, N. Pilat, S. Bigenzahn, U. Baranyi,
F. Muehlbacher, Th. Wekerle (Wien)**

Depletion of NK cells promotes chimerism induction through bone marrow transplantation with costimulation blockade (10')

K. Macfelda, S. Houska, U.M. Losert, B. Kapeller (Wien)

Myogenic cells for cell based therapies obtained by using a new co-culture model (10')

**P. Paulus, M. Gmeiner, R. Schäfer, N. Sela, M. Grimm,
E. Wolner, S. Aharinejad (Wien)**

Functional vascular network development in infarcted rat hearts by selective recruitment of vessel forming macrophages (10')

10.20 Uhr Kaffeepause

Therapie II

Vorsitz: U. Losert (Wien), J. Hager (Innsbruck)

H. Schima (Wien)

Herzunterstützungssysteme (15')

**J. Mueller, M. Brodde, P. Nuesser, J. Mueller, K. Graichen,
K. Brandes, B. Kehrel (Berlin)**

Der Einfluss von Rotationspumpen auf die Thrombozyten-
funktion (10')

**D. Zimpfer, Ph. Zrunek, S. Sandner, A. Zuckermann,
M. Grimm, E. Wolner, H. Schima, G. Wieselthaler (Wien)**

Post transplant survival after lowering fixed pulmonary
hypertension using lvad's (10')

**D. Höfer, E. Ruttman, G. Poelzl, J. Kilo, Ch. Hoermann,
R. Margreiter, G. Laufer, H. Antretter (Innsbruck)**

Outcome evaluation of the bridge to bridge concept in patients
with cardiogenic shock (10')

Therapie III

Vorsitz: H. Bergmeister (Wien), H. Cerwenka (Graz)

Th. Wekerle (Wien)

Transplantationsimmunologie (15')

**K. Krenn, P. Paulus, N. Sela, L. Masurova, D. Kovatchki,
S. Taghavi, S. Aharinejad (Wien)**

Validation of a bronchiolitis obliterans rat lung transplant
model: The role of MMP-9 (10')

**N. Pilat, U. Baranyi, E. Jaeckel, F. Muehlbacher,
Th. Wekerle (Wien)**

Therapeutic use of regulatory T-cells in a murine model of
mixed chimerism for the induction of transplantation tolerance
(10')

**E.A. Wallnöfer, H. Maier, A. Muigg, J. Troppmair,
H. Schwelberger, St. Schneeberger, R. Margreiter,
F. Aigner (Innsbruck)**

The role of Lipocalin-2 during I/R injury after murine heart
transplantation (10')

**13.45 Uhr Verleihung des Vortragspreises durch den
Präsidenten der Österreichischen
Gesellschaft für Chirurgie, Herrn
Univ.Prof.Dr. Hans-Jörg Mischinger**

Schlusswort

Seminarende 14.00 Uhr

**Wir danken für Ihre Unterstützung
(in alphabetischer Reihenfolge)**

**Biotest Pharmazeutika GmbH
Edwards Lifesciences Austria GmbH
Guidant Austria GmbH
Johnson&Johnson Medical Products GmbH
St. Jude Medical Medizintechnik GmbH
Synthes Österreich GmbH**

**Hrn. Bürgermeister Gerhard Gamsjäger
Sport- und Erlebnishotel Gosau**

Vorsitzende und Referenten

Aharinejad S., Zentrum f. Anatomie u. Zellbiol., MUW, A-1090 Wien
Auer Th., Univ.Klinik f. Chirurgie, A-8036 Graz
Barthelmann E., Dept. Anästhesiologie, Univ. Ulm, D-89075 Ulm
Bauer M., LBC f. kardiovaskuläre Forschung, AKH, A-1090 Wien
Bauer U., Dept. Anästhesiologie, Univ. Ulm, D-89075 Ulm
Benisch C., LBI f. exp. u. klin. Traumatologie, AUVA, A-1200 Wien
Bergmeister H., Bes. Einrichtung f. Biomed. Forschung, MUW, A-1090 Wien
Bonaros N., Univ.Klinik f. Chirurgie, A-6020 Innsbruck
Bonatti J., Univ.Klinik f. Chirurgie, A-6020 Innsbruck
Brandacher G., Univ.Klinik f. Chirurgie, A-6020 Innsbruck
Broll R., Klinik f. Chirurgie, Med.Universität, D-23538 Lübeck
Brückner U., Sektion Chir.Forschung, Univ.Klinik f. Chirurgie, D-89075 Ulm
Cerwenka H., Univ.Klinik f. Chirurgie, A-8036 Graz
Dietl W., LBC f. kardiovaskuläre Forschung, MUW, A-1090 Wien
Hager J., Univ.Klinik f. Chirurgie, A-6020 Innsbruck
Höfer D., Univ.Klinik f. Chirurgie, A-6020 Innsbruck
Jarai R., 3. Med. Abt., Wilhelminenspital, A-1160 Wien
Klaus Ch., Univ.Klinik f. Chirurgie, A-1090 Wien
Klima G., Inst.f.Anatomie u. Histologie, Univ.Innsbruck, A-6020 Innsbruck
Koch G., Austrian Res. Centers GmbH-ARC, A-1220 Wien
Kramer L., Univ.Klinik f. Innere Medizin IV, A-1090 Wien
Krenn K., Zentrum f. Anatomie u. Zellbiol., MUW, A-1090 Wien
Losert U., Bes. Einrichtung f. Biomed. Forschung, MUW, A-1090 Wien
Macfelda K., Bes. Einrichtung f. Biomed. Forschung, MUW, A-1090 Wien
Mächler H., Univ.Klinik f. Chirurgie, A-8036 Graz
Moser Th., Univ.Klinik f. Chirurgie, A-6020 Innsbruck
Müller J., Berlin Heart AG, Wiesenweg 10, D-12247 Berlin
Paulus P., Zentrum f. Anatomie u. Zellbiol., MUW, A-1090 Wien
Pilat N., Univ.Klinik f. Chirurgie, A-1090 Wien
Podesser B., Herzchir. Abt., a.ö. Krankenhaus, A-3100 St. Pölten
Schima H., Zentrum f. Biomed. Technik u. Physik, MUW, A-1090 Wien
Schmidt D., Dept. Herzchirurgie, Univ. Spital, CH-8091 Zürich
Semsroth S., Univ.Klinik f. Chirurgie, A-6020 Innsbruck
Sobhian B., LBI f. exp. u. klin. Traumatologie, AUVA, A-1200 Wien
Trescher K., LBC f. kardiovaskuläre Forschung, MUW, A-1090 Wien
Wallnöfer E., Univ.Klinik f. Chirurgie, A-6020 Innsbruck
Wekerle Th., Univ.Klinik f. Chirurgie, A-1090 Wien
Woehrle Th., Dept. Anästhesiologie, Univ. Ulm, D-89075 Ulm
Wojta J., Univ.Klinik f. Innere Medizin III, A-1090 Wien
Zimpfer D., Univ.Klinik f. Chirurgie, A-1090 Wien

**Vortragspreis
der
Österreichischen Gesellschaft für
Chirurgische Forschung**

Anlässlich des 30. Seminars verleiht die Österreichische Gesellschaft für Chirurgische Forschung einen Vortragspreis in Höhe von

Euro 1.000,--.

Die Übergabe des Preises erfolgt am Ende des Seminars durch den Präsidenten der Österreichischen Gesellschaft für Chirurgie, Herrn Univ.Prof.Dr. Hans-Jörg Mischinger. Die Preis-Jury setzt sich aus Mitgliedern des Vorstandes zusammen.

Kriterien für die Preisvergabe:

- Nicht über 35 Jahre
- nicht habilitiert bzw. nicht in leitender Position

Bewertet werden:

- Wissenschaftlicher Neuheitswert
- Präsentation (auch Dias)
- Einhaltung der Redezeit